

Referendariat in Teilzeit wegen pflegebedürftiger Mutter

Beitrag von „Peselino“ vom 12. Dezember 2023 20:30

Hallo Anna!

Eine Krebsdiagnose im engsten Familienkreis ist ganz schlimm und einschneidend.

Je nachdem, wie die Diagnose und die Prognose lautet, wirst du dich nicht auf das Referendariat konzentrieren können. Gibt es die Möglichkeit, dass du dich erstmal krank schreiben lässt und dich um deine Mutter kümmerst und deine Gedanken klar ordnest und dann später das Referendariat fort setzt?

Es gibt doch bei den Gewerkschaften auch extra Beratung für Referendare, da wird man dir weiter helfen können.

Alles Gute für deine Mutter!

VG

Peselino